

Leipziger Tageblatt und Handelszeitung.

Amtsblatt des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Sonnabend 11. Juli 1908.

102. Jahrgang.

Nr. 190.

Das Wichtigste.

- In Leipzig fand gestern eine große Mittelstandsversammlung statt.
Im Freiburger Bergwerksbezirk wurden Arbeiterentlassungen angeordnet.
Großadmiral v. Koester hat die Wahl zum Präsidenten des Notvereins angenommen.

Minoritätspolitik.

Ihr Mitarbeiter hatte vor einiger Zeit Gelegenheit, sich in einer französischen Provinzstadt aufzuhalten und dort mit Persönlichkeiten aus den verschiedensten Ständen und Berufen zu plaudern.

Das eine gewisse Minorität der Majorität des französischen Volkes ihr Joch anlegt. Auch im Jahre 1870 war das französische Volk friedliebend und doch kam es zu einer Abrechnung...

Großadmiral von Koester.

Die Unentschiedenheit über die Führung der Präsidentschaft des Deutschen Notvereins hat ein Ende. Großadmiral von Koester hat die Wahl angenommen.

Den vereinigten Verbänden und den Herren persönlichen Mitglieðern des Gesamtvorstandes beehrt sich das Präsidium ganz ergebenst mitzuteilen, daß Herr Großadmiral v. Koester die Annahme der Wahl zum Präsidenten des Deutschen Notvereins ausgesprochen und die Geschäfte übernommen hat.

Herr von Koester übernimmt die Leitung des Vereins in einer überaus schwierigen Situation, die dadurch nicht leichter wird, daß der Großadmiral, dessen überaus gute Beziehungen zu den leitenden Männern des Reichsmarineamtes und noch höher hinauf allgemein bekannt sind...

Personalangaben

Herr Ludwig Raimund von Koester, v. a. a., Großadmiral, W. S. D., wurde am 29. April 1844 in Schmölln, Großherzogtum Mecklenburg, geboren.

In diesem Zusammenhang mit der Übernahme der Präsidentschaft durch Herrn v. Koester steht folgende Meldung: Stuttgart, 10. Juli. (Privattelegramm.) In der Versammlung des Württembergischen Landesverbandes des Deutschen Notvereins...

Die Verwendbarkeit des Motor-Luftschiffes im Land- und Seekrieg.

(Nach einer Unterredung mit Major Groß, dem Kommandeur des deutschen Luftschiff-Bataillons.)

Die jüngsten Erfolge des Grafen Zeppelin mit seinem neuen Motor-Luftschiff haben unbeschreibliche Begeisterung in Deutschland und wohl auch in den übrigen Ländern hervorgerufen.

Frage 1: Wird das Motor-Luftschiff nur für den Aufklärungsdienst in Betracht kommen, oder kann es auch für den Angriff verwendet werden?

Major Groß: Wir sind der Überzeugung, daß das Motor-Luftschiff vorläufig in erster Linie für den Aufklärungs- und Erkundungsdienst in Betracht kommt, in zweiter Linie erst für den Angriff...

Frage 2: Bemerkt die verschiedenartige Konstruktion der drei in Deutschland zur Geltung gekommenen Motor-Luftschiffsysteme, des Starren, halbstarren und unstarren, welche auf verschiedene Gebiete der praktischen Verwendung im Krieg und auf welche?

Major Groß: In Frankreich wurde frühzeitig schon durch Renard und gegenwärtig durch Albat, den Ingenieur der Gebrüder Zeppelin, der halbstarre Motor-Luftschiffsystem weiter entwickelt.

Von einer Wagnerschaft des Arzengemischtes oder von anderer Seite gegenüber dem Grafen Zeppelin oder dem Major von Paronell kann keine Rede sein. Dagegen spricht doch wohl am besten der Umstand, daß die Regierung den Grafen Zeppelin reiche Mittel zur Verfügung gestellt hat...

Wenn wir später an den Bau einer Luftschiff-Flotte gehen, so werden sich die Verhältnisse zweifellos ganz ähnlich gestalten, denn es wird nicht möglich und nicht rationell sein, mit einem Typ alle in Betracht kommenden Aufgaben erfüllen zu wollen.

Angewandte Kunst
No. 100 und 101 sind im Verlag des Leipziger Tageblattes zu haben.
Preis 1.00 M.

jedem von ihnen für ganz bestimmte Zwecke ganz besonders geeignet ist.

Deswegen haben aber auch die einzelnen Systeme volle Geltungsberechnung neben einander, so daß man nicht sagen kann, daß dieses oder jenes "besser" ist, und daß eine Konkurrenz zwischen ihnen bestehe.

Frage 3: Bedeuten die neuesten Erfolge Jepselins einen Fortschritt, der von den beiden anderen Systemen nicht mehr eingebracht werden kann?

Nachst Groß: Graf Jepselin hat die zu erwartenden Leistungen seines neuen Motor-Luftschiffes selbst in einem öffentlichen Vortrag genau fixiert und schriftlich in einer Broschüre niedergelegt.

Frage 4: Welche praktische Bedeutung für die Verwendung im Krieg kommt den neuesten Erfolgen des Grafen Jepselin zu?

Nachst Groß: Vorläufig sind erst noch größere Erfolge abzuwarten. Daß man in den letzten wöchentlichen Flügen des Grafen Jepselin nur einen guten Erfolg in der weiteren Verprobung seines neuen Luftschiffes erblickt und will von seinem Dazwischenbleiben, daß diese Erfolge sich mehr und mehr steigern möchten.

Man hat vielfach in der Presse sich darüber beschwert, daß dem Grafen Jepselin für die Abnahme seines Luftschiffes zu harte Bedingungen gestellt seien mit der Forderung, das Luftschiff müsse eine 24stündige Fahrt nach einem bestimmten Ziele und zurück machen, ohne von der Seeresverwaltung übernommen werden zu können.

Zum Hinscheiden der Herzogin Johann Albrecht zu Mecklenburg.

Zum Hinscheiden der Herzogin Johann Albrecht, Gemahlin des Regenten des Herzogtums Braunschweig, über das wir schon in unserer Abendgabe berichtet haben, wird uns aus Braunschweig, 10. Juli, noch geschrieben: Schon seit Wochen waren ungünstige Gerüchte über das Befinden der Herzogin hier verbreitet.

Als der Herzog-Regent dieser Tage die Aufhebung der für Ende Juli geplanten Vereiningung des braunschweigischen Reichstages anknüpfend, hat sich dem Entschluß mit dem Prinzen seiner Gemahlin beizustimmen, da beide mit der ersten Sommerferien für das Leben der hohen Frau, denn man wachte, daß der Herzog-Regent einmal getragene Absichten nur im dringlichsten Falle abzuändern sich entschließen kann.

Die Bezeichnung der Leiche findet vorläufiger Bestimmung zufolge am Montag in Döberitz in Mecklenburg statt; vorher wird in Schwerin eine Trauerfeier abgehalten, zu welchem Zwecke die Leiche in der Schloßkirche hier aufgebahrt wird.

Seuilleton.

Männer der Zeit.

Von Ernst.

Wohlmeinende gehen herum und fragen: Was liest das Volk? Aber ein Feindler lehrt sich den Teufel drum, was Chancen haben zu berichten wissen, sondern antwortet ganz froh: Auf alle Fälle liest man das, was — gedruckt wird. Das Gedruckte aber läßt sich leicht einteilen in Schund und in Klagen über den Schund.

Nur das Volk ist das Beste gerade gut genug. Wir hören's die zum Heberdruck ist, und wir wissen, wie's mit etwas gutem Willen ein Versteher wäre das Verstehen des Volkes zu weiten und sein Empfinden zu vertiefen. Aber freilich, wenn immer Örtchen unter den Weigen unverbessert ist, kommt mit Unfähigkeit ihres volkreicherischen Wertes eine Wohlmeinung vor, die unter dem Titel: Biographie eine herabwürdiger "Kulturarbeit" erhebt.

Wohlmeinende gehen herum und fragen: Was liest das Volk? Aber ein Feindler lehrt sich den Teufel drum, was Chancen haben zu berichten wissen, sondern antwortet ganz froh: Auf alle Fälle liest man das, was — gedruckt wird. Das Gedruckte aber läßt sich leicht einteilen in Schund und in Klagen über den Schund.

Deutsches Reich.

Leipzig, 11. Juli.

Das Ende des künftigen Verbaues. Oberbürgermeister Stephan machte vor auf dem Turmbauhof bei Freiberg versammelten Belegschaft von Turmbohm, Arabam- und Eisabetschacht Mitteilung von einer Verrechnung des künftigen Finanzministeriums, daß, falls in nächster Zeit der freiwillige Abgang von Bergleuten nicht genügend sein sollte, dann Rindigungen würden erfolgen müssen.

Verste und Privatgeschäfte. Ein Monatsblatt für Bauinteressenten hat Mitteilungen über Bauprojekte eines Unternehmers ohne dessen Willen veröffentlicht. Der Unternehmer verbat sich dies dringlich und klagte, als die Bitte erfolglos blieb, mit dem Antrage, solche Veröffentlichungen zu untersagen.

Die Reichsfinanzreform. Die uns ein Privattelegramm aus Berlin meldet, betraugt es sich, daß in dem Finanzprogramm des Staatsprezidenten Ebdow eine Gas- und Elektrizitätssteuer vorgesehen ist. Auch ist eine durchgreifende Reform der Brauweinsteuerung geplant.

Die Reichsfinanzreform. Die uns ein Privattelegramm aus Berlin meldet, betraugt es sich, daß in dem Finanzprogramm des Staatsprezidenten Ebdow eine Gas- und Elektrizitätssteuer vorgesehen ist. Auch ist eine durchgreifende Reform der Brauweinsteuerung geplant.

Die Reichsfinanzreform. Die uns ein Privattelegramm aus Berlin meldet, betraugt es sich, daß in dem Finanzprogramm des Staatsprezidenten Ebdow eine Gas- und Elektrizitätssteuer vorgesehen ist.

Die Reichsfinanzreform. Die uns ein Privattelegramm aus Berlin meldet, betraugt es sich, daß in dem Finanzprogramm des Staatsprezidenten Ebdow eine Gas- und Elektrizitätssteuer vorgesehen ist.

den Sorg zum Reichentwege. Größtenteils war als Vertreter des Kaisers General v. Deines in Begleitung des Oberpräsidenten Freiherrn von Schorlemer-Niehl und des kommandierenden Generals des 3. Armee-Korps General v. Bloch.

Der nationalliberale preussische Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Tondern, Landgericht Hedderby in Göttingen, der erst auf Grund der Zahlen vom 16. v. M. als Nachfolger des bisherigen Abgeordneten Geheimrat Bachmann in das Abgeordnetenhaus eingetreten war, ist gestern in Göttingen gestorben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Die Lage in Berlin ist mehr als trübselig. Das Abendmahl vom Tag zu Tag, aber am Montag wird dem hungernden Volke solches Vieh gegeben.

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

Der Eulenburg-Prozess.

Berlin, 10. Juli. (Telegramm.) Wie bereits kurz berichtet, wird heute eine große Zahl von Zeugen vernommen...

Oberlandesgerichtsrat Zehle soll über die Affäre, über die Glaubwürdigkeit und den Charakter des Nibel...

Landgerichtsrat Schmidt vernommen, der bekanntlich die ganze Voruntersuchung in dieser Strafsache geführt hat...

Die Verhandlungen werden nach Ustündiger Pause um 2 Uhr wieder aufgenommen.

Klavierlehrer Nepomuk Schürmer aus München in den Saal gerufen. Dieser Zeuge hatte in der Voruntersuchung die sehr behäufte Aussage gemacht...

Um 4 Uhr wurden die Verhandlungen abgebrochen und auf Montag vormittag 11 Uhr vertagt.

Wie nach dem „L.-A.“ verlautet, beabsichtigt die Staatsanwaltschaft, den Transport der Anklagen von Montag ab so zu gestalten...

Weiter erzählt der „L.-A.“, daß sich noch immer hochgestellte Persönlichkeiten darum bemühen, Eintritte zu den Verhandlungen zu erlangen.

Wieder erzählt der „L.-A.“, daß sich noch immer hochgestellte Persönlichkeiten darum bemühen, Eintritte zu den Verhandlungen zu erlangen.

Kriminalkommissar von Trechow soll vom Polizeipräsidenten die generelle Erlaubnis erhalten haben, jederzeit zu gehen...

Manuskript über den Nürten Eulenburg zu geben, jedoch sollen sich keine Mitteilungen auf die Person des Fürsten Eulenburg beziehen...

Für die Affäre Eulenburg-Bierion. Fürst Eulenburg hatte, wie erinnerlich, vor fünf Jahren über die Geschäftsleitung des Geheimen Hofrats Bierion...

Der Angriffskreis in den „Dresd. Neue. Nachr.“ ist, worüber der Titel kein Zweifel läßt, von Maximilian Dornen geleitet...

Ich meinerseits habe keinen Beruf und kein persönliches Bedürfnis, in dem lehrhaftig angelegten Haas zu verharren...

Eine Erklärung Dornens. Auf Anfrage des „Berl. Tagebl.“ äußerte sich Maximilian Dornen zu dieser Erklärung...

Ein ärztlicher Schwann. Gestern Abend 8 Uhr, am 10. Juli, wohnte, dem Trunk erkrankter Ausländer mit einer Kopfweide...

Theater und Konzert.

Leipzig, 11. Juli. Sommerkonzert des Universitätsängerkörpers zu St. Pauli...

Das Programm nicht in allem und jedem glücklich gelungen werden. Das Chöre alter Meister (Hob. L. Döhlers und Göttschkes)...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

(Letzte Lokalnachrichten.) Mittelstandsversammlung in Leipzig.

Auf der Tagesordnung einer von der Ortsgruppe Leipzig der Mittelstandsvereinsigung im Königreich Sachsen gehaltenen...

Was den Rabatwiesens anbelangt, so erhebe ich mich im allgemeinen an sofortige Paraphrasen, allein zur Bewahrung von Sonderabgaben...

Was den Rabatwiesens anbelangt, so erhebe ich mich im allgemeinen an sofortige Paraphrasen, allein zur Bewahrung von Sonderabgaben...

Was den Rabatwiesens anbelangt, so erhebe ich mich im allgemeinen an sofortige Paraphrasen, allein zur Bewahrung von Sonderabgaben...

auf seine Frau los, daß diese erhebliche Quetschungen auf dem Rücken...

Letzte Depeschen und Fernsprechnachrichten.

Einstellung des Schiffsverkehrs nach Dalmatien. * Rom, 10. Juli. (Eigene Drahtmeldung.) Infolge des Ausstandes...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Die neue Regierung in Paraguay hat dem Staatsdepartement aus Brüssel telegraphisch gemeldet, daß die diplomatischen Vertreter Deutschlands...

Letzte Handelsnachrichten.

Hollantien. Die Auktion schloß zu unerbitterten Preisen. Bei reger Teilnahme herrschte für alle Sorten gute Nachfrage...

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and sugar.

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and sugar.

Die Tendenz der heutigen Börse unterlag mehreren Schwankungen. Die Geschäftstätigkeit beschränkte sich überwiegend auf Umsätze der befristeten Spekulation...

Ehe Du heiratest, frage Deins Habhabliche, mit wem Du Deine Waise machst. Bims die Händ' mit Abrador!




Wir führen Wissen.



Kontor: 04264
Weissenfeller Str. 17, B.
Ecke Zehnhörsche Strasse.
Stallungen:
Klingen-Strasse 36, A.

Birkenbalsamseife
v. Bergmann & Co. in durch ihre eigen-
artige Komposition die einzige Seife,
welche alle Hautunreinigk., Härte des
Hauts u. der Hände beseitigt u. ein-
blühend weiß. Jetzt ersichtl. Preis à St.
30 u. 50 g. Hauptvertrieb: in der Hof-
apotheke zum weiß. Adler, Hauptstr. 9.
ferner in der Börsen-, Sonnen-, Sonnen-
wägen u. Zöhrer Apotheke. 04264



MEYER'S
MÖBEL-TRANSPORT
LEIPZIG
PARKSTRASSE 10
UMLADUNG
LEIPZIG-BERLIN
HAMBURG

Schuhmacherei Münzgasse 7
Auf Ihre Ledersohlen und Absatz-
kanten können Sie warten. Elektr. Betrieb.
Gummischuh-Reparaturen billig u. gut.
04054

Oberhemden
gut näht, auch Ausbeß, fertigt 04052
Elisab. Heidorn, Torstschentz. 2.

Gegenstände und Gefäßausgänge
verl. J. Kändlermann, Salzgrüb. 9, 1.
04053

Himbeeren, Johannisbeeren
Stachelbeeren, Erdbeeren
täglich 2 mal frisch
empfehl. 04121
Röthaer Obstweinstube
Arthur Nägler
Katharinenstrasse Nr. 5.

Krebse
Stück 10 Pf. bis 35 Pf. empfehl.
B. Krabs,
Zander Str. 10. Tel. 7007.
Serland inf. Rev. 17118

Unterricht.
Tages- u. Abendkurse
für Herren u. Damen.
Eintritt täglich.
Auskunft u. Prosp. frei.
Rackow-Schmidt
Unterrichts-Anstalt
f. Schreiben, Handelsbücher, Sprachen
Schulstr. 8. Tel. 13458.
Schnelle u. gründl. Ausbild. v. Buchhalt.,
Korresp., Stenogr., Maschinenschr. usw.
28. erstkl. Schreibmaschinen.
Kostenlos Stellennachweis. Vom 1. Jan. b.
1. Mai d. J. wurd. u. 100 Vakanzen gem.
04067

Und so **musste** es kommen!

Mercedes

fuhr im Grand Prix

Michelin und siegte,

Benz nahm **Michelin**
auch

und wurde

zweiter und dritter!

Stock in Michelin Pneumatik:

- Leipzig, „Automobilium“, W. Schaeffel, Dresdner Str. 2.
- „ „ „Auto-Palast“, Hugo Denck, Härtelstrasse 23.
- Dresden, Robert Vieweg, Christianstrasse 39.
- „ „ „Louis Glück, Prager Strasse 49.
- „ „ „Dresdner Aut.-Ges., Königin-Carola-Platz.
- Chemnitz, Aut.-Centrale Herm. Diehl, Zwickauer Str. 96/100.
- „ „ „Erste Chemnitz Aut.-Centrale, Ziegelstr. 10.

- Eisenach, Herm. Weiser, Johannisplatz 12.
- Erfurt, Georg Stoltze, Pergamentergasse 32.
- Gotha, Oskar Winkler, Erlurter Strasse 13.
- Halle, Ludwig Kathe & Sohn, Poststrasse 10.
- „ „ „Adolf Quentin, Magdeburger Str. 1.
- Zittau, Robert Emil Neumann, Frauenthorstr. 7.
- Zwickau i. Sa., Burkard & Co., Bahnhofstr. 4.

Kyffhäuser Technikum,
Frankenhausen
a. K.

Einbruch-Diebstahl-Versicherung.
Für Haushaltungen Kompen-Police mit sofortigem Beginn!
Otto Gottschalk, Leipzig, Löhrstraße 6. Tel. 4239.

Lose 2. Klasse
u. Vollose 154. N. S. Landes-Lotterie
Ziehung den 15. und 16. Juli o.
zu Planpreisen empfiehlt u. versendet
Heinr. Schäfer, Leipzig, Petersstr. 6a.

Marke **Prima Brikett** Marke
Riebeck Luckenau
empf. n. Abnahm. v. 25 Ztr. 53 g, 50 Ztr. 80 g, 100 Ztr. 78 g
Vorzügliche Oelsäure Steinkohle.
Grunde-Koks. — Brikett Marke „Glück auf“, Bitterfeld
bei 10—25 Ztr. 74 g, bei 50 Ztr. 72 g frei Keller.
Telephon 9764. **Reinhold Freiberg,** Leipzig, Kochstr. 13.

Jung gefreit
hat Niemand gereut! Bedingung ist jedoch, dass die junge Frau
ihrem Haushalte vorstehen kann und alle modernen Hilfsmittel wie
Dr. Ostker's Backpulver, Vanillin-Zucker und Pudding-Pulver
benutzt. 1 St. 10 Pfg., 3 St. 25 Pfg. 04017

Münchener Lodenhaus,
Löhrs Platz 2.
Gebrauchstrickerei.
Belierinen, Mäntel.
Zweizeilen-Anderrückungen für Herren und Damen.
Kindertrachten für Knaben und Mädchen.
Hüte, Damentaschen, Stände, Kuffel etc.
Gottfried Zimmermann.

Bäder und Kurorte.

Sommerfrische Bucha b. Dahlen i. S.,
umgeben von herrlichen Nadelwäldern, billige Pension, gute Küche
in Privat. 04029 **Albin Richter.**

Sanatorium
Konstanzerhof
für **Nerven- u. Herz-**
Krankheiten
Konstanz (Seehausen) Bodensee.
Anerkannt eines der schönsten und grössten Kurorte in
Deutschland. 20 Morgen grosser Park. Das ganze Jahr
geöffnet. Ausführl. Illustr. Prospekte d. d. Verwaltung.
Beschreiben von Dr. Büdingen über die im Sanatorium geübte
Behandlung werden auf Wunsch den Hausärzten zugesandt.
3 Aerzte. Dirg.-Arzt Dr. Büdingen. 04023

Bad Kreuznach
Grand Hôtel Royal — d'Angleterre
Einz. Familienhaus i. R. mit 2 Dependancen u. Zentralheizung in eigenem grossen
Park. Seel. Süsswasser- u. Dampf-bäder. Lift, Elektr. Licht, Garage mit Garage;
alg. Automobil zu vermieten. Jagd, Fischerei. Mäss. Preise. Familien-Arrange-
ments. Saison. Anfang April bis Ende Oktober. Ph. Baum. 04021

Städtisches Eisenmoorbad
für Gicht, Rheumatismus, Frauen- u. Nervenleiden.
Prospekte durch den Magistrat.
Schmiedeberg Bez. Halle.

Wolfenschiessen Kurhaus Wallenstock
(Schweiz)
an der Engelberger Bahn.
Genussreicher Sommeraufenthalt, reizende Bergluft, wundervolle Spaziergänge,
mod. Komfort, 40 Min. vom Vierwaldstätter See. Nähe der Post und Bahn-
station in vorzüglicher Lage. Zimmer mit Pension von 4 Mk. an. Bestens
empfohlen. Prospekt gratis. 04022

Höhen-Hotel
Neu-Schandau.
Neu eröffnet!
Sommer u. Winter.

Höhenkurort. Sanitäre
Einrichtung. Bäder. Elektr.
Aufzug. Herrliche ge-
schützte Veranda. Central-
heizung. Zimmer v. 2 Mk.,
Pension v. 6 Mk. an 04020

„Dünenschloss“.
Schönstes Logierhaus direkt am
Strande, 60 hochh. Zimm., 8 kom-
plette Küchenwohn., Touristen-
Logis von 2 Mk. an. Elektr. Licht,
eig. Wasserl., Wasserlos, Teleph.
Handl. a. Schiff u. Bahn. 04022
Ostseebad Swinemünde.
Bad Swinemünde,
Villa Vielleben, Friedrichstr. 17.
Billige Wohnungen und einzelne
Zimmer mit Pension. 04120

Aus Sachsens Umgebung.

et. Oels, 10. Juli. (Kellerarbeiten) — Walderholungsstätte. In der üblichen Weise haben am Samstag der Kellerarbeiten...

* Eisenberg, 10. Juli. (Hagelschlag) — Zustand. — Gehälterforderungen. Zwei am Donnerstag niedergelagene Gewitter richteten durch Hagelschlag im Kreisbistum...

* Oels, 10. Juli. (Geschäftszeit im Rathaus). Hier beschließt man, auf dem Rathaus die frühere Schließung der Bureau's am Sonnabendmorgen einzuführen...

* Weimar, 10. Juli. (Entmündigung eines Prinzen). Der Leutnant im ersten Infanterie-Regiment Prinz Hermann von Sachsen-Weimar-Eisenach, Herzog von Coburg, Sohn des Prinzen Wilhelm...

* Auma, 10. Juli. (Witwenbesuch an der eigenen Hand). Der hier wohnende Arbeiter Sturm verlor seine Ehefrau durch Blitze zu befehlen. Sturm wurde wegen eines an einem 13jährigen Mädchen verübten...

* Cuesdorf, 10. Juli. (Durch den Blitz getötet). Wittwennachmittag gegen 1 Uhr wurde der an der Niederhammer-Grube beim Aufschütten beschäftigte Arbeiter Heinrich Röde von hier unter einem...

* Oels, 10. Juli. (Die Gemeindefasse gehoben). In dem Dorf der Nachbarschaft wehren sich die Eingriffe in erschreckender Weise. Weiter nachmittag wurde in Oels ein zu übermalt eingebrochener...

* Auma, 10. Juli. (Friedensfeier). Am Dienstagmorgen hat der Gemeindeführer Wilhelm Reinke in demselben Hause wohnende... mehrere Helferliche schwer verletzt.

Neues aus aller Welt.

Der „Proletarier-Arion“ in Berlin. Der „Proletarier-Arion“ ist seit dem 1. Juli 1908 auf dem Reichshof-Verlagsverlag erschienen. Er ist ein... der Berliner Arbeiterbewegung...

Der Brand im holländischen Petroleumgebiet. In der Provinz Zeeland ist ein großer Schaden durch einen Brand im Petroleumgebiet... Der Brand im holländischen Petroleumgebiet ist ein großer Schaden...

Ein Granulationstelegramm an den Deutschen Kaiser. Gleich nach dem Tode Kaiser Wilhelms hat der Kaiser eine Depesche an Kaiser Wilhelm, in welcher er dem Monarchen zu dem...

Schüler wurde im Triumph auf die Schultern gehoben und unter den Klängen der deutschen Nationalhymne von seinen Landsleuten...

Die Sicherheit in Berlin. Donnerstag nacht wurde, wie uns aus Berlin berichtet wird, der 37jährige Kaufmann Max Bernheim in der...

Die Brückeneinsturz in Köln. Die Ursache des verhängnisvollen Brückeneinsturzes in Köln ist nach immer nicht ermittelt worden. Ein Telegramm aus Köln meldet: Am 10. Juli wurde die Annahme...

Unter dem Verdacht des Mordbegriffs. Gegen einen am 28. Juni in Köln geborenen Jungen, wurde, wie dem „A. V.“ telegraphisch mitgeteilt wird, von der...

Explosion eines Pulverfasses. Im Straßburger Reichshaus explodierte, wie der „A. V.“ meldet, beim Abheben von einem Wagen ein Pulverfass...

Der Brand in der Schone verbrannt. In Lichtenberg (Reg.-Bez. Potsdam) kam der Gutshausbesitzer Schone in einer brennenden Scheune um. Schone war schwer verletzt und soll den Brand selbst angelegt haben...

Ueber die Vermögensverhältnisse einer Mutter, die den Abschied einer Entlassenen reichlich spendet, berichtet der „A. V.“ aus Essen: Die 27jährige Ehefrau Emma meldete der Polizei, sie habe ihr Leben...

Niedergeratene Christin. Aus Rom wird gemeldet: Eine 17jährige Christin ist am 10. Juli in der Nähe von Civitanova verunglückt. Mehrere Regimenter Infanterie sowie Artillerie...

Der Brand im holländischen Petroleumgebiet. In der Provinz Zeeland ist ein großer Schaden durch einen Brand im Petroleumgebiet... Der Brand im holländischen Petroleumgebiet ist ein großer Schaden...

Wäuber im Hotel. In Jagers bei Innsbruck drangen drei verurteilte Wäuber in die Hotelwohnung einer dort wohnenden russischen Gräfin...

Erdschlag. Wie uns aus Tarris in Ägypten gemeldet wird, ist dort ein heftiger Erdschlag verheert worden, der jedoch, soweit sich das bis jetzt übersehen läßt, keinen Schaden angebracht hat...

Bankrottstrophe in Petrograd. Die im Bau begriffenen Kasernen der Gendarmen-Regimenten sind auf der Spalwerksmaße, dicht neben der Reichsbankmaße, durch die Schwerkraft einer schweren Katastrophe...

Ein jähzorniger Hund in Barcelona. Das Ehepaar Bernello lebte seit langer Zeit im besten Einklang mit seinem 14jährigen Sohne im Stadteil von Clots. Bei einem Ball lernte der junge Bernello die 17jährige Avelina...

Sport.

Pferdesport.

Kennen zu Berlin-Grünau am 10. Juli. (Privattelegramm). Juli-Kennen. Preisgeld 4000 M. und garantiert 1000 M. für große... Rennen zu Berlin-Grünau am 10. Juli. (Privattelegramm). Juli-Kennen. Preisgeld 4000 M. und garantiert 1000 M. für große...

Kennen zu Paris-Bughen am 10. Juli. (Privattelegramm). Prix de la Vimagne 3000 fr. Besten... Rennen zu Paris-Bughen am 10. Juli. (Privattelegramm). Prix de la Vimagne 3000 fr. Besten...

Kennen zu Oshes Park am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Great Central Handicap. Preis 6000 M. für 3000 M. ... Rennen zu Oshes Park am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Great Central Handicap. Preis 6000 M. für 3000 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ... Rennen zu Wingham am 10. Juli. (Schwabe-Telegramm). Wingham Park Stakes. Preis 3000 M. für 1600 M. ...

Kirchliche Nachrichten.

Evangelische Kirchengemeinde in Leipzig. Gottesdienst am Sonntag, den 11. Juli, vorm. 9 1/2 Uhr.

Matthei in der Theresienkirche

Matthei in der Theresienkirche am Sonntag, den 11. Juli, nachmittags 3 1/2 Uhr: 1. 9. Ps. (Psalm) und Ps. 134 (135).

Matthei in der Theresienkirche am Sonntag, den 11. Juli, nachmittags 5 1/2 Uhr:

Matthei in der Theresienkirche am Sonntag, den 11. Juli, nachmittags 7 1/2 Uhr:

In diesem Sonntag wird eine Kollekte für den Kirchenbau in Gera genommen.

Am 4. Sonntag nach Trinitatis predigen:

1. Thoma: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

2. Matthei: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

3. Petrus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

4. Paulus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

5. Lukas: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

6. Johannes: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

7. Markus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

8. Matthäus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

9. Lukas: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

10. Johannes: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

11. Paulus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

12. Petrus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

13. Markus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

14. Matthäus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

15. Lukas: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

16. Johannes: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

17. Paulus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

18. Petrus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

19. Markus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

20. Matthäus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

21. Lukas: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

22. Johannes: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

23. Paulus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

24. Petrus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

25. Markus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

26. Matthäus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

27. Lukas: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

28. Johannes: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

29. Paulus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

30. Petrus: Predigt über die Bedeutung der Taufe...

31. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

32. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

33. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

34. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

35. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

36. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

37. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

38. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

39. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

40. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

41. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

42. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

43. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

44. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

45. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

46. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

47. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

48. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

49. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

50. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

51. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

52. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

53. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

54. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

55. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

56. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

57. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

58. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

59. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

60. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

61. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

62. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

63. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

64. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

65. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

66. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

67. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

68. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

69. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

70. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

71. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

72. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

73. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

74. Trinitatis (Evangelium nach Johannes): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

75. Trinitatis (Evangelium nach Matthäus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

76. Trinitatis (Evangelium nach Markus): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

77. Trinitatis (Evangelium nach Lukas): Predigt über die Bedeutung der Taufe...

Familien-Nachrichten.

Gertrud Knöfler Hans Wolff
gestatten sich ihre Verlobung bekannt zu geben.
Weimar Stadtgut Markranstädt
im Juli 1908.

Dr. phil. Hermann Bücher
Dorothee Bücher
geb. Freisleben
Verheiratet.
Leipzig, 10. Juli 1908.

Wieder hat der Tod eine Lücke in unseren Schwestern-
bund gerissen! Am 8. Juli verschied nach langem schweren
Leiden unsere liebe Schwester
Frau Ida Türke.
Wir werden der Dahingeshiedenen, die auch in ihrer
schweren Krankheit noch mit seltener Treue an unserem
Bunde hing, stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Leipzig, 10. Juli 1908.
Der Schwestern-Bund der Cypria-Loge
Nr. 3 von Sachsen
A. A.: Frau Emilie Oelner, Vorsitzende.

Königl. Sachs. Militärverein „Kameradschaft, Leipzig“
Am Sonntag nachmittags 1/3 Uhr werden wir zum Trerzocher, Leipzig-
Kreuz, Ludwigstraße 101, und unsern lieben heimgegangenen Kameraden,
Herrn Friedrich Gustav Schmidt,
des 102. Infanterie-Regiments, 18 Jahre lang in
unserer Mitte gewesen und im Alter von 71 Jahren, seinen Ruhestand erlangt.
Sein Gedächtnis wird in Ehren festhalten. Reinhold Bachmann, Schriftf.

Nachrichten aus Leipzig:

Geboren.
Herrn Paul Anhalt in Leipzig
ein Sohn.
Herrn Heinrich Hindesien in Leipzig
eine Tochter.
Gestorben.
Der respektable Ritter übertrat die Zeit der
Berufung.
Herr Friedrich Hermann Seidler,
Rechtspraktikant, in Leipzig, Gladen-
straße 7, 12. 7. nachmittags 3 Uhr.
Herrn Hans Weyig geb. Bader in
L. Mendnig, Garwitzstraße 5, 11. 7.
nachmittags 4 Uhr.
Herrn Friedrich Wilhelm Schmidt,
preuß.
Feldwebel, in L. Mendnig, St.-Friedrichs-
straße 45 (Häusle des Jubiläumstages),
11. 7. nachmittags 12 1/2 Uhr.
Herrn Auguste Wöhring in Leipzig,
Cunradstraße 6, 12. 7. nach-
mittags 1/3 Uhr.
Herrn Emilie verm. Wille geb. Lappe
in Leipzig, 11. 7. nachmittags 3 1/2 Uhr
abdrückend.

Nachrichten von auswärts:

Verlobt.
Herr Richard Helmer in Döberitz
mit Fräulein Maria Hoffmann in Götzen.
Herrn Hans Friedrich in Götzen
mit Fräulein Marie Wenzel in Götzen.
Vermählt.
Herr Paul Henning in Altdorf
mit Fräulein Marie Wenzel in Götzen.
Herrn Otto Stöck in Altdorf mit Fräulein
Marie Wenzel in Götzen.
Herrn Hans Wöhring in Leipzig
mit Fräulein Marie Wenzel in Götzen.
Herrn Emilie verm. Wille geb. Lappe
in Leipzig mit Fräulein Marie Wenzel in Götzen.
Gestorben.
Herrn Richard Helmer in Döberitz
mit Fräulein Maria Hoffmann in Götzen.
Herrn Hans Friedrich in Götzen
mit Fräulein Marie Wenzel in Götzen.

Heute abend ist unsere geliebte Mutter und Schwiegermutter
Frau Louise verw. Stern geb. Spiegel
im 66. Lebensjahre sanft entschlafen.
Leipzig, Jakobstrasse 17, den 9. Juli 1908.
Aenne Wachtel geb. Stern
Rechtsanwalt Dr. Julius Wachtel.
Die Beerdigung findet Sonntag, den 12. Juli, mittags 12 1/2 Uhr von
der Parentationshalle des israelitischen Friedhofes aus statt.

Gestorben.
Herrn Richard Helmer in Döberitz
mit Fräulein Maria Hoffmann in Götzen.
Herrn Hans Friedrich in Götzen
mit Fräulein Marie Wenzel in Götzen.

Für Verlobte
eine Behaltigkeit — ohne jede
Verbindlichkeit — meiner großen, auf
das Vollendetste ausgestatteten Aus-
stattungs-Räume mit 125 kompletten
Möbelstücken genau interessant und
von Vorteil.
Hauptmöbelmagazin Paul Michaud
Königstr. 1, a. Markt
Berthold Hof

8 1/2 U. M. Ber. — B. z. L.

M u ß e s t u n d e n .

Drei Frauen.

Roman von Dorff Bodemer.

(Kontinuation des vorhergehenden.)

„Ich will Ihnen etwas sagen, Graf! Schreiben Sie sofort, hier bei mir, an ihn, vielleicht geht das noch zu machen, es ist immerhin ein angenehmer Rückzug für Sie!“

„Daran habe ich eigentlich noch gar nicht gedacht, Excellenz! Uebrigens bitte ich, zu bedenken, noch bin ich nicht verlobt! Und dann, die Verwandtschaft, ich weiß doch nicht recht, ob ich's wagen soll!“

„Ach, das ist ja kein Problem!“

„Nun es denn gerade Frau Handleb sein?“

„Da ging ihm ein ganzer Seifenfieber auf! Wenn er frisch und frisch zugriff? Freilich, die Excellenz war eine alte Schachtel, aber eine verlässliche Frau, elegant, aus guter Familie, die ganze Sache bekam einen ganz anderen Anstrich, und dann konnte er zugleich diesem strengen Korbett und der Stuppelante in Berlin eine Nase drehen!“

„Excellenz, ich fürchte, ich bin etwas schwer von Begriffen!“

„Da lacht sie gezwungen.“

„Nicht scheint es mir so, Graf Saigon?“

Er springt auf.

„Excellenz, — wirklich, — darf ich meinem Kommandeur schreiben, mit wem ich mich verlobt habe?“

„Aber dann müssen Sie sich doch erst verloben!“

„Saigon weiß gar nicht mehr, was er denken soll, die Welt war doch zu verrückt! Kurz entschlossen beugt er sich über die Hand der Gräfin und bedeckt sie mit stürmischen Küffen. Sehr zufrieden blickt die lange Bohnenhänge lächelnd auf ihn herab. Nun glaubt sie, ihr Leben an der Seite dieses jungen Grafen leben zu können!“

„Sie sind ein ungestümmer Werber, mein Lieber!“

„Er nahm sie einfach in seine Arme und küßte sie. Sie mußte sich allerdings etwas zu ihm hinunterneigen.“

„In das nicht schön, darf die Jugend nicht ungeschäm sein?“

„Sie schloß die Augen.“

„Sie darf es nicht, Sie soll es!“

„Also er war verlobt, reich, handgemäht, da konnte er den kleinen Fehler, ein gutes Duzend Jahre zuviel, die seine Braut auf dem Buchel hatte, schon mit in den Kauf nehmen, nun hatte doch die Not ein Ende. Wie auf das er ihr rückwärtslos alles gelang!“

„Endlich erlangte die ruhige Ueberlegung wieder die Oberhand.“

„Was sagen wir nun hoch der Handleb, liebe Camilla?“

„Alle ihr am Gottesmessen nicht mit der Tür ins Haus!“

„Ich werde ihr einfach sagen, ich möchte morgen abreisen!“

„In das, Stillfried, und ichahre übermorgen nach Berlin, — es wird noch manches zu besorgen geben, und lange wollen wir mit dem Heiraten doch nicht warten!“

„Vieher heute als morgen“, meinte er lachend.

„Schalkhaft drohte sie ihm mit dem Finger.“

„Da Böser! — Nun aber setzte dich gleich hin und schreibe an deinen Kommandeur!“

„Und wenn es zu spät ist?“

„So ist's kein Unglück, du kannst dich ja noch einem Jahre wieder bei der Meierei oder wenigstens bei der Landwehr antun lassen; aber tue mir die Liebe und verlaube es, ich möchte dich an unserem Hochzeitstage gern in Uniform sehen!“

Da schreibt er auf der Stelle an seinen Kommandeur. —

„Niemlich früh am Abend lebet Saigon nach Sidori zurück.“

„Nun, wie war es bei der Gräfin Mingenau?“

„Ganz reizend, gnädige Frau!“

„Ja, reizend kann sie sein, wenn sie etwas von den Leuten will!“

„Mit Mühe unterdrückte Saigon das Lachen. Die beiden Weiber waren ja gottwoll, eine machte immer die andere schlecht.“

„Aber gnädige Frau!“

„Das Thema behagte ihr nicht, sie war ärgerlich, die Mingenau machte sie schon schlecht gemacht haben.“

„Ein Telegramm ist für Sie angekommen, Graf! — Hier!“

„Er riß es auf.“

„Wie steht's mit den Rotzoffiers? Robert?“

„Na, der sollte ihn kennen lernen! Aber nun hatte er doch einen Vorwand.“

„Gnädige Frau, ich muß leider morgen früh dringend nach Berlin zurück!“

„Hengstlich sah sie ihn an.“

„Schlimme Nachricht? — Kann ich Ihnen irgendwie behilflich sein?“

„Schnell steckt er das Telegramm weg.“

„Durchaus nicht, gnädige Frau, danke sehr! — Die gut Sie sind, wie furchtbar gut“, und nun bedeckte er die Hand der Handleb mit Küffen. Die meinte, das sei der geeignete Moment, um Sturm zu laufen.“

„Graf, lieber Graf, bitte, haben Sie Vertrauen zu mir?“

„Er bekam es mit der Angst zu tun, wenn er jetzt nicht energisch war, hatte er zwei Bräute auf dem Hals.“

„Ich weiß Ihre Güte zu schätzen, gnädige Frau. Die Nachricht ist sogar sehr gut, ich hoffe, ich darf recht bald wieder nach Sidori kommen!“

„Sie aber trauete dem Frieden nicht.“

„Und wann, Graf? Ich bin ja froh, wenn Sie hier sind!“

„Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort, wenn ich gesund und am Leben bin, komme ich innerhalb vier Wochen an Ihrer goldreichen Pforte wieder an!“

Die Antwort gefiel ihr nicht sonderlich, immerhin, vier Wochen gehen rasch ins Land und die Verlobung durfte auch nicht gar zu schnell erfolgen. — die offizielle!

„So reisen Sie mit Gott, lieber Graf, — und vergessen Sie mich nicht ganz“, sagte sie leise hinzu.“

„Er sammelte ein paar Dankesworte und war froh, wie er „unverfehrt“ in seinem Zimmer anlangte.“

In Herbergrün ist man eifrig an der Arbeit. Täglich kommt jetzt Frau von Hocking mit Fred hinüber. Der ist ganz außer sich vor Freude über Mattis' Glück.

„Wenn ich nur Tante Rautenschlag erit Papa nennen darf — aber dann“, versichert er wichtig.“

„Da nimmt die Mutter ihren Jungen auf den Schoß und sieht ihren Verlobten mit glänzenden Augen an.“

„Na, Junge, was dann?“ fragt er.“

„Dann hab ich dich gleich noch mal so lieb!“

„Als die beiden lachen, fängt der kleine Kerl an zu weinen.“

„Es ist ein Unglück, das geht ja gar nicht!“

„Rautenschlag ist ein anderer geworden, die helle Freude strahlt ihm vom Gesicht. Das Glück kam endlich, spät, aber doch nicht zu spät. Je tiefer es von seinem ganzen Sein Besitz nahm, desto mehr erlöste das

Bild, das er so lange im Herzen getragen. Das hatte ihm, die Erinnerung blieb, die lieb geworden, — Maria Erlen stand vor ihm im verklärten Lichte.

XVIII.

Sonthausen hatte sich sofort wieder auf die Bahn gesetzt und war nach Berlin zurückgefahren. Er merkte doch, daß seine Nerven in dem tropischen Klima sehr gelitten hätten, das Zehlen selbstbewußten Handelns begann sich jetzt bei ihm bemerkbar zu machen. Wie hatte er nur so dumm sein können. Alles hatte er verkehrt angefaßt, so veranste er sich immer mehr, das durfte nicht so weiter gehen. Er spürte, wie eine grenzenlose Wut auf Rautenschlag ihm die Kehle herausstieß. Ein paar Tage Berlin würden ihn schon wieder zur Raison bringen! Wenn der Strom des Lebens an ihm vorbeifloß, wenn er unerkannt in dem heiligen Gedränge der Hunderttausende untertauchte, das würde seine Nerven stärken! Die Einsamkeit hatte er herzlich satt, die konnte er auf Afrika zur Genüge, in der kam man bloß auf lauter dumme Gebanten, weil man zu grübeln anfing, Jertreibungen wollte er haben, rasch wechselnde, bunte Eindrücke, Rausch, ein paar tolle Nächte, die sollten ihm das Gleichgewicht wieder bringen. Rein Gott, er war eben ein morderner Mensch!

Seine Vorläufe machte er zur Tat.

Eines Mittags erwachte er mit einem ganz gehörigen Brummschädel. Er fing an, mit Gott und der Welt zu hadern. Im Rückbeimer auf der Friedrichstraße frühstückte er und dann dummelte er hinüber zu Franzler unter den Linden, um eine Tasse Kaffee zu trinken. Es war vier Uhr geworden. Er setzte sich auf die schmale Terrasse und ließ das heilige Treiben Berlins vor seinem Auge Revue passieren. Fast meidete er den Menschen ihre Güte, die hatten doch alle etwas zu tun, wenigstens taten sie so, er aber sah hier und wußte noch nicht einmal, wohin er seine Schritte lenken sollte, wenn er sich von seinem Platze erhob.

Da sah er auf einmal gespannt in die Menschenmenge. Wirklich, die Mingenau! An ihrer Seite ein junger Herr, wahrscheinlich Offizier, der trotz des hohen Jalousiers einen direkt niedlichen Eindruck gegen sie machte. Und mit was für verliebten Augen sie ihren Begleiter ansah! O, Albrecht-Kraft konnte diesen Blick!

Ein Geldstück auf den Tisch werfen und hinter den beiden her, war das Wert zweier Sekunden. Zum Glück sahen sie sich nicht um, die Linden waren an diesem schönen Tage auch so überfüllt, daß man froh war, vorwärts zu kommen. Nur wenige Schritte ging er hinter ihnen, aber bei dem Hüllenspektakel konnte er nicht verstehen, was sie sprachen. Ob er sich noch näher herandrängen sollte? Eine Begegnung wäre ihm nicht unangenehm gewesen. Ach was, sagte er sich, was schert mich die alte Schachtel? Mit einigen Schritten war er dicht hinter ihnen, er glaubte seinen Ohren nicht zu trauen!

„Schapel, willst du also für heute abend Billets zum Lustg-theater besorgen?“

„Natürlich, Camilla!“

„Und um sieben holst du mich vom Kaiserhof ab! Komme doch lieber etwas früher“, ganz verliebt sah sie den kleinen Kerl an, „ich will mich vorher satt lassen, denn während des Theaters geht das doch nicht!“

Da machte Sonthausen kurzum kehrt, er hatte genug gehört! War das mal ein Niemand, die Mingenau! Hatte in Berlin einen Mann und tat in Hohen-Zihow, als ob sie nicht bis drei zählen könne! Nun hatte er doch etwas zu tun, rauszutragen mußte er, wer eigentlich „dieses Schapel“ war! Der junge Mann sah elegant aus, ging sie top gekleidet, schien Offizier zu sein. Wenn er hier irgend ansetzen konnte, um Rauten-

Bank für Handel und Industrie

Filiale Leipzig.

(Darmstädter Bank.)

==== Aktienkapital und Reserven: 183 1/2 Millionen Mark. ====

Telephon Nr. 1587 und 6430. Telegrammadresse: Darmstadtbank.

Depositenkasse in Leutzsch, Hauptstrasse 21. Telephon Nr. 3718.

Wir machen hierdurch bekannt, dass unsere Firma, welche bisher

Bank für Handel und Industrie
Depositenkasse Leipzig

lautete, mit dem heutigen Tage in eine Filiale unter der Firma

Bank für Handel und Industrie
Filiale Leipzig.

umgewandelt worden ist.

Unsere Geschäftsräume befinden sich bis zur Fertigstellung unseres neuen Bankgebäudes (Markt 5) wie bisher

Katharinenstrasse Nr. 10.

Bank für Handel und Industrie
Filiale Leipzig.

Leipzig, am 9. Juli 1908.

Leipziger Handelszeitung.

Haftungspflicht bei Verteilung im Kugenhandel.

J. S. Infolge Rückgangs von Glasoptik- und Kugeln hatten verschiedene Kugelhändler, die diese Ware von dem Bankier B. in Bonn z. B. durch dessen Agenten gekauft hatten, gegen B. Schadenersatzklagen wegen falscher Vertung erhoben. Während der Verteilung B. in drei großen Kugeln vom Oberlandesgericht Köln einmal in Höhe von circa 40.000 M. und zweimal in Höhe von circa 10.000 M. für ersatzpflichtig erklärt wurde, hob der II. Zivilsenat des Reichsgerichts auf, unter Verweisung der Sachen an die Vorinstanz, und behauptete nur ein Urteil, indem der Verteilung zur Abgabe von circa 10.000 M. verurteilt wurde.

Die abweichende Beurteilung resultiert aus den verschiedenen Verhältnissen, unter denen die Kugeln abgesetzt wurden. In dem Fall, wo das Reichsgericht die Verteilung des Beklagten bestätigte, hatte dieser selbst eine Offerte an die Käufer gemacht, welche letztere von diesen Kugeln weniger verstanden und in einem kleinen Orte an der Küste lebten. In den beiden anderen Fällen und die Käufer durch einen Agenten B. des Beklagten erworben, dabei aber das Gutachten eines Sachverständigen vorgelegt bekommen, das ihnen bei eigener Prüfung Aufschluss über die Beschaffenheit der Kugeln gab.

Das Reichsgericht erklärt nun zu den verschiedenen Verpflichtungen von Käufer und Verkäufer das Recht der Haftung, und zwar ist in dem Urteil, das die Haftung des Beklagten bestätigt, ausgeführt, daß es für den Beklagten, der in diesem Falle selbst an die Käufer herantreten war, sehr wohl erkennbar gewesen sei, daß die beabsichtigten Käufer sich bei der Beschaffenheit der Kugeln durch einen Sachverständigen vor der Verteilung beraten lassen könnten. Er hätte daher als Berater seiner Kunden den Kauf zu einem hohen Preise nicht ohne Empfehlung können, die der Sachverständigen der Käufer nicht hätte einen Erfolg erkennen lassen. Auch sei es dem Beklagten nicht unbekannt gewesen, daß die hier in Betracht kommenden Käufer nicht selbst in der Lage waren, den ihm bekannten Sachverhalt zu prüfen, und daß sie sich demgemäß auf seinen Rat verlassen. Es könne dem Beklagten nicht der bisherige Richter als des Unternehmens am Vorwissen gemacht werden; dagegen sei er dafür verantwortlich, daß er in Kenntnis des ihm durch den Sachverständigen mitgeteilten Sachverhalts die Kugeln an Käufer absetzte, die sich der Gefahr nicht bewußt waren, daß die Kugeln nicht die Qualität der Kugeln hatten, die der Verkäufer ihnen angeboten hatte, und daß die Käufer sich bei der Beschaffenheit der Kugeln durch einen Sachverständigen beraten lassen könnten.

In dem anderen Urteil wird ausführt, daß die Käufer in dem Falle, wo die Sache in der Lage war, die Beschaffenheit der Kugeln zu prüfen, in der Lage waren, sich bei der Beschaffenheit der Kugeln durch einen Sachverständigen beraten lassen zu können, und daß die Käufer sich bei der Beschaffenheit der Kugeln durch einen Sachverständigen beraten lassen könnten.

Leipziger Handelszeitung.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Berg- und Hüttenwesen.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Braugewerbe.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Verchiedene Gesellschaften.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Leipziger Handelszeitung.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Zahlungseinstellungen usw.

Platz und Stadt	Wohort	Wohort	Wohort	Wohort	Wohort	Wohort	Wohort
1. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
2. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
3. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
4. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
5. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
6. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
7. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
8. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
9. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig
10. K. K. Reichsbank	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig	Leipzig

Börsen- und Handelswesen.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Bank- und Geldwesen.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Zwangsvollstreckungen.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Verweise und Anzeigen.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Verbände.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Verweise und Anzeigen.

Leipziger Handelszeitung. Leipzig, den 11. Juli 1908.

Gerichtssaal.

Königliches Schwurgericht.

Vom der Anklage wegen Weineids bzw. Anklage freigesprochen. Die Verhandlung gegen den Steinbrucharbeiter Wagner und den Obersteiger Krumm...

Vergnügungen.

1. Britisch-Palast-Theater. Der geschäftliche Erfolg dieses nur noch kurze Zeit bestehenden...

Sonnkalender.

Seibziger Stadttheater. Das Neuen Theater geht heute das Stück 'Der alte Mann'...

Meteorologische Beobachtungen

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Baromet. Millim., Temperatur, etc.

Bericht des Berliner Wetterbureaus vom 10. Juli.

Table with columns: Stationen, Luftdruck, Windrichtung, etc.

Witterungsübersicht: Ein barometrisches Maximum von mehr als 765 mm Höhe dehnt sich von Westfrankreich bis zu den Alpen aus...

Zur Frühjahrskur trinken Sie bei Störungen der Nierenfunktionen und der Harnorgane, Steinleiden und Bluthochdruck...

Verkäufe.

Jagdrittergut mit Schloß im besten Kreise Ostpreußens, 4000 Morgen groß...

Fabrikgrundstück Stadlitz, mit großen Fabriks- und Kantoräumen...

Für Kapitalisten! In unmittelbarer Nähe des Neuen Rathauses u. des Ringes...

Villen-Verkäufe. Mehrere herrlich gelegene Villen-Grundstücke...

Nikolaistraße. Strohernes Wohn- u. Geschäftshaus ist bei circa 60.000.- zu verkaufen...

Getreidegeschäft. Das allgemein bekannte und sehr angelegene Getreidegeschäft...

Gute Existenz. Wegen Ablebens meines Sohnes verkaufe ich die Brauerei Feischlösschen...

Angenehme und sichere Existenz. Aus Gesundheitsrücksichten verkaufe ich mein ca. 12 Jahre bestehendes Geschäft...

Villen-Bauplatz, bietet am Walde und Landstraße, mit herrlicher Aussicht...

Billig zu verkaufen. Meine Einbaum-Billa in reizender, ruhiger Lage...

Ein Hausgrundstück mit 2 Hintergebäuden in der Windmühlengasse ist zu verkaufen.

Villa in Eisenach, welche Wasserleitung und elektrisches Licht besitzt.

Zu verkaufen. Villa nahe der Weinstraße, ca. 950 qm, 58 000.- Mark...

Achtung! Kronleuchter aus Silber, erntliche Vorkriegsarbeit...

Lohnende Fabrikationen! Als Erfindung und Erfinderwerk, kleine Fabrikationen...

Berdux Pianinos-Flügel. Höchster Rabatt bei Barzahlung. Allein-Verkauf u. Lager...

Permanent große Auswahl in Luxus-, Arbeits-, Geschäftspferden...

Pianos, Flügel und Harmoniums mit und ohne Orgel-Pedale, Verkauf und Vermietung...

Pianos, Flügel, Harmonium, Röntgenstrahl 6.

Günstige Bezugswelle von Möbeln. Ausstattungen, Polsterwaren, moderner...

Hochfeine Saloneinrichtung, Empire-Stil, Mahagoni mit Seiden-Bezügen...

Wohlbekannte, solide, größte u. bill. Bezugswelle, geg. 1883, Tel. 3889...

Wohlbekannte, solide, größte u. bill. Bezugswelle, geg. 1883, Tel. 3889...

Tiermarkt. Fuchswallach, mittelschwer, ca. 6 Jahre alt (Eckländer), ist weit überzählig...

Russ. Windhündin, noch m. delig, sehr schönes großes Tier, 11 Mon. alt...

Gewandter jüngerer Korrespondent, der auch in der Buchhaltung Erfahrung besitzt...

Für meine Versandabteilung jüngere Verkäuferin. Suche ich zum möglichst baldigen Eintritt eine...

Agenturen. Wir suchen für den Verkauf unserer Fabrikate...

Vertreter. Günstige Bedingungen. Vertretung, energische Herren, die bereit sind...

Offene Stellen. Wer Stellung sucht. Verlangt die 'Deutsche Vaterlandsparte'...

Kohlenreisender. Für Seibzig gegen hohe Provision u. Frisum für Expeditoren...

Lotterie. Geschäft wird zum baldigen Eintritt ein völlig brandentfänger...

Kontenführer. geübt. Effizient mit Angabe leistungsfähiger u. der Gehaltsansprüche...

Herrsch. verh. Kutscher gesucht. Kremnitz, Bernigerode a. G.

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, an durchaus selbst. Arbeiten gewöhnt...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Stellengesuche. Männliche. Kaufmann, der 9 Jahre Argentinien und Chile bereiste...

Neues Theater.

Neubau wird endlich fertig!
Sonabend, 11. Juli 1888. Konnen.-Vorstellung, 3. Serie, weiß, Anfang 7 Uhr:
Doktor Klaus.

Altes Theater

geschlossen.

Battenberg-Theater.

Sonabend, den 11. Juli 1908, abends 8 Uhr:
IV. Gastspiel des Oberregisseurs Herrn Carl Sieck.

Krystall-Palast-Theater

Gänzlich neuer Spielplan.
Gastspiel des Max Walden-Ensembles
von Deutsches Theater in Hannover

Zoologischer Garten

Nur noch kurze Zeit. Täglich nachmittags 5 Uhr:
Vorstellung von Ernst Perzinas

Bonorand.

Heute Sonnabend abends 8 Uhr:
Grosses Sommer-Konzert,
ausgeführt von Mitgliedern d. Alten Theater-Erweiterers.

Schützenhaus

L. Zellerhansen. Richard Hertel
Nur noch drei Tage abends 8 1/2 Uhr:
Oskar Junghühnels

Kuchengarten.

Heute Sonnabend, abends 8 Uhr:
Grosses Militär-Extra-Konzert
ausgeführt v. Trompeterkorps d. Regiments

Schützenfest Zwenkau

vom 4. bis mit 12. Juli a. e.,
in dessen jährlichem Besuche ergeben einleitet
der Vorstand.

Grösstes Lager
sämtlicher
Musikinstrumente
und Bestandteile.
Jul. Heinr. Zimmermann

Battenberg.
Täglich abends 8 Uhr: Künstler-Vorstellung.
Der heilige Schwiogervater.

almengarten
Eintritt: 1 Mk., von abds. 7 Uhr 50 Pfg.
Heute Sonnabend 4-7 u. 8-11 Uhr
nur bei gutem Wetter

Panorama-Garten
Heute Grosses Konzert
ausgef. v. Leipz. Tonkünstler-Orch. Dir. Günther Coblenz.

Sachsenhof
Café
Johannplatz 1, 1. Stock.
300 Tageszeitungen ausliegend.

Eis
Frucht u. Vanille
L. Tilebel Nachf.,
Hainstraße 17, Tel. 2368.

Schloss Debrahof
Leipzig-Entritzsch.
Herrliche Parkanlagen
Angenehmer Aufenthalt.

Vermischte Anzeigen
Anstufel, Vigilanz-Datena. 25, L. 7654

Der Vorstand des Frauen-Hilfsvereines.
G. Mägge, Sorj. Pj. Schmidt, Schriftf.

Warnung.
Rein minderjähriger Sohn Fritz Wendlandt hat zu Pfingsten

Verkaufsstelle des Vereins zur Beschaffung von
Hochdruckschriften u. Arbeitsgelegenheit f. Blinde

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.
Leipziger Schauspielhaus.
Gastspiel Käthe Franck-Witt und Anton Franck.

Neues Operetten-Theater.
Central-Theater.
Direktion: Anton Hartmann und Herman Haller.

Leipziger Sommer-Theater. Drei Linden
Heute Sonnabend, den 11. Juli 1908, abends 8 Uhr:
Unsere Käthe.

Riedel-Verein.
Wiederbeginn der Proben Montag, den 10. August.

Vermietungen.
Zufelstr. 18, Erdgeschoss nebst Kellern, zu Buchhandl. bez. Geschäftszwecken

Breslau, Tauentzienstr. 43,
Nähe Tauentzienplatz, Laden, 40 qm gross, modern angebaut, geeignet für jede Branche, für 1500 M. zu vermieten.

Kronprinzstrasse 75 herrschaftl. III. Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer, 5 Kammern, Bad, Jucantl. Küche mit Balkon u. Juchb., 1. Ort, zu verm.

Grassistr. 16/18 (in nächster Nähe des Kongresshauses)
hochherrsch. moderne Wohnungen

Leipziger Wohnungs-Anzeigers
erhalten u. wird in der Geschäftsstelle, Ritterstraße 4, L. u. d. in weiteren, durch gelbe Plakate kenntlich gemachten Ausgabestellen unentgeltlich

Lindenau, Gutsmuthsstr. 45,
schöner Laden mit gr. Wohnung, vollst. jedes Geschäft, gute Geschäftslage, zum 1. Oktober 1908 zu vermieten.

Künstlerhaus.
kleines Atelier, 1 grob. Atelier mit Wohnung
u. sofort od. später zu vermieten. Näh. Kaitzstr. Bürger, Künstlerhaus.

Lager- u. Kontorräume,
event. auch Keller,
für Engros-Geschäft passend, per sofort preiswert zu vermieten. Einahrt vorhanden. Zu erfragen bei Oscar Reinsch, Inselstr. 27.

Hotel.
Wein in Halle a. E. in der Nähe des Bahnhofs gelegen, bestens eingerichtetes Hotel „Wettiner Hof“

Pianos- u. Flügel-Vermietung.
in Hofstraße, Bechstein, Hülthner, Steinweg, Harmonium-Vermietung u. s. w. an. Hug & Co., Königsstr. 23. 4244

Mietgesuche.
Vogelplatz mit Pferdehof u. Einfahrt, welcher sich zum Kohlenhandel eignet, zu mieten gesucht. Off. u. Preisangebot Lindenau, Bebelstr. 26, L. I. 1775

Gesucht
mildes möbliertes Zimmer, völlig ausgeh. parterre. Off. mit Preisang. u. D. 34 an die Exped. d. Bl. 4241